

## Termine 2007 / 2008

April	
15.	10.00-14.00 Uhr: ZON-Probe, Realschule Langenhagen
19.	19.00 Uhr: Konzert des Collegium Concertante, Ostkrypta, Bremer Dom
21.	20.00 Uhr: Konzert des Collegium Concertante, Heimthaus, Jestedburg
21.	16.00 Uhr: Benefizkonzert für die Bürgerstiftung Lilienthal des MO der NaturFreunde Bremen, Christoph-Tornøe-Schule, Zum Schootmoor 9, Lilienthal
22.	16.00 Uhr: Konzert der MV Hannover-Linden, Freizeitheim Linden, Windheimstr. 4, Großer Saal
27.-1.5.	NLZO-Probe in Graal-Müritz (Ostsee)
29.	17.00 Uhr: Konzert des NLZO, evangelische Kirche, Graal-Müritz
Mai	
6.	Landesdelegiertentagung in Oldenburg
12.	18.00 Uhr: Jubiläumskonzert des MGO Empelde, des MO Crescendo und des MGO Egestorf, KGS Empelde
12.	17.00 Uhr: Konzert des Collegium Concertante, Christuskirche, Bochum
Juni	
16.	19.30 Uhr: Konzert des Collegium Concertante, St. Georg, Bad Bayersolen
17.	19.00 Uhr: Konzert des Collegium Concertante, Wallfahrtskirche St. Anna, München-Harlaching
17.	10.00-14.00 Uhr: ZON-Probe, Realschule Langenhagen
24.	16.00 Uhr: Jubiläumskonzert des MGO Empelde, des MO Crescendo und des MGO Egestorf, Freizeitheim Vahrenwald
Juli	
8.	10.00-14.00 Uhr: ZON-Probe, Realschule Langenhagen
10.	21.15 Uhr: Konzert des Collegium Concertante, Englische Kirche, Hamburg
September	
7.-9.	NLZO-Probe in Mardorf
9.	10.00-14.00 Uhr: ZON-Probe, Realschule Langenhagen
15.	19.00 Uhr: Spanisches Konzert des Langenhagener ZO, Markuskirche, Hannover
30.	15.00 Uhr: Konzert des MO der NaturFreunde Bremen, Kusthalle Bremen, Am Wall 207
Oktober	
20.	19.30 Uhr: Konzert des Collegium Concertante, Congress Park, Hanau
November	
11.	16.00 Uhr: Jubiläumskonzert des MGO Empelde, des MO Crescendo und des MGO Egestorf, Halle im Waldstadion, Egestorf
18.	16.00 Uhr: Konzert der MV Hannover-Linden, Großer Saal, Freizeitheim Linden, Hannover
23.-25.	NLZO-Probe in Mardorf
25.	16.00 Uhr: Konzert des Langenhagener ZO, Aula, Gymnasium Langenhagen
Dezember	
9.	16.00 Uhr: Konzert des NLZO, Kurtheater, Bad Pyrmont
9.	17.30 Uhr: Konzert des Langenhagener ZO, Elisabethkirche, Langenhagen
Januar 2008	
20.	10.00-14.00 Uhr: ZON-Probe, Realschule Langenhagen
Februar 2008	
24.	10.00-14.00 Uhr: ZON-Probe, Realschule Langenhagen
April 2008	
20.	16.00 Uhr: Konzert der MV Hannover-Linden, Großer Saal, Freizeitheim Linden, Hannover
November 2008	
23.	16.00 Uhr: Konzert der MV Hannover-Linden, Großer Saal, Freizeitheim Linden, Hannover

# SATTENZWÄCKER

## Info-Zeitung des BDZ-Landesverbandes Niedersachsen

### Inhalt

Landesverband aktuell.....	1
Berichte.....	4
Impressum.....	5
Termine.....	6

### Landesverband aktuell

#### Einladung zur

#### Landesdelegiertentagung 2007

am Sonntag, 06. Mai 2007 von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Pfarrheim (Gemeindehaus) der kath. Kirche in Hude, Breslauer Str., 27798 Hude bei Oldenburg (Oldbg.).  
 (Notfall-Telefon 0160-96070409, Manfred Bor-sun, Oldbg. MO)

Anträge zum Punkt 8 der Tagesordnung sind schriftlich bis zum 20. April 2007 an den Präsidenten des BDZ-LV Nds. Frank Völkel, Clüverstraße 22, 28832 Achim, Fax (04202) 637795, E-Mail, einzureichen.

**Eine gesendete Einladung per Post erfolgt nicht mehr.**

#### Tagesordnung

1. Eröffnung
2. Anwesenheits- und Stimmfeststellung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Landesdelegiertentagung vom 6. Mai 2006 in Salzgitter-Gebhardshagen (abgedruckt als Anlage zum Satzenzwickler Nr. 36 vom Juli 2006)
5. Berichte mit Aussprache
  - a) des Präsidenten
  - b) der Vizepräsidentin
  - c) der Geschäftsführerin
  - d) des Schatzmeisters
  - e) der Landesmusikleitung
  - f) der Landesjugendleitung

- g) der Dirigenten der LV-Orchester
- h) der Kassensprüfer
- Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes
7. Bundesangelegenheiten
  8. Anträge
    - a) des Vorstandes
    - b) der Orchester, Ensembles und Einzelmitglieder

Pause

9. Neuwahl des Präsidenten / der Präsidentin
10. Internetauftritt
11. Instrumentenversicherung
12. Fortbildung für Vereinsvorstände
13. e. V.-Satzung für den Landesverband
14. Jugendarbeit
15. Anpassung der Landesverbands-Umlage ab 2008
16. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich über eine rege Beteiligung und konstruktive Mitarbeit aller Orchester, Ensembles und Einzelmitglieder.

Für den Vorstand

Frank Völkel  
 Präsident des BDZ Landesverband Nds.  
 28832 Achim, 1. Februar 2007

#### Rücktritt

Liebe Musikfreundinnen und -freunde,  
 liebe Leserinnen und Leser,  
 auf diesem Wege wünsche ich Ihnen im Namen des gesamten LV-Vorstandes ein frohes und gesundes Jahr 2007.

Auf dieser Seite sind die Einladung und die Tagesordnung zur diesjährigen Landesdelegiertentagung nach Hude bei Oldenburg abgedruckt. Ausnahmsweise findet sie diesmal nicht an einem Samstag, sondern an einem Sonntag statt.

Auf der letzten Tagung in Salzgitter haben Sie einen neuen Vorstand und mich als Präsidenten gewählt. Über das entgegengebrachte Vertrauen habe ich mich sehr gefreut! Heute muss ich Ihnen mitteilen, dass sich seit Mai vergangenen Jahres in meinem privaten und beruflichen Umfeld vieles gravierend verändert hat. Dies konnte ich zum damaligen Zeitpunkt nicht absehen. Aus diesen Gründen kann ich die Aufgaben des Präsidenten nicht mehr mit der gebotenen Tatkraft wahrnehmen, die diese Aufgabe von mir erfordert. Das ist weder für den Verband, für den Vorstand noch für mich persönlich von Nutzen.

Aus diesen Gründen habe ich mich nach reiflicher Überlegung dazu entschieden, den Posten des Präsidenten am Tag der diesjährigen Landesdelegiertenversammlung zu legen und mich nach 14 Jahren aus der Vorstandarbeit zurückzuziehen.

Im Vorstandsgremium haben wir darüber beraten, wer das Präsidentenamt übernehmen könnte. Aus unserem Kreis hat sich Marianne Klatt bereit erklärt, den Vorsitz zu übernehmen. Darüber freue ich mich ganz besonders, denn bereits in den vergangenen Jahren hat sie mit ihrer Fachkompetenz als professionelle Musikpädagogin und ehemaliges Mitglied des DZO die Vorstandarbeit aktiv und erfolgreich mitgestaltet.

Unser Vorschlag bedeutet jedoch nicht, dass sich auf der Landesdelegiertenversammlung keine weiteren engagierten Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl stellen können. Ganz im Gegenteil: Wir freuen uns sehr über neue engagierte, motivierte Musikfreundinnen und -freunde, die unsere Teamarbeit im Vorstand unterstützen und tatkräftig neue, konstruktive und zukunftsorientierte Ideen einbringen!

Ich bitte Sie alle: Kommen Sie zur Landesdelegiertenversammlung und unterstützen Sie so die bisher erfolgreiche Arbeit des Vorstandes!

Bis dahin grüße ich Sie alle herzlich,  
Ihr

Frank Völkel  
Präsident des BDZ Landesverband Nds.  
28832 Achim, im Februar 2007

### † Ilse Hüttermann

Überraschend ist Ilse Hüttermann am 03.03.2007 im Alter von 72 Jahren verstorben. Sie war über viele Jahrzehnte aktives Mitglied im Langenhagen Zupforchester, wo sie auch als Ausbilderin tätig war. Darüber hinaus wirkte sie erfolgreich über lange Jahre als Dozentin für Mandoline auf den Verbandslehrgängen und führte mit ihrer warmherzigen und liebevollen Art viele junge Menschen an die Zupfmusik heran. Sie hat dadurch den Landesverband Niedersachsen kompetent und uneigennützig unterstützt und mit zu seiner guten Entwicklung beigetragen. Im Zupforchester Niedersachsen wirkte sie seit der Gründung mit.

Ihr freundliches Wesen und Ihre Hilfsbereitschaft werden uns unvergessen bleiben.  
Der Vorstand des LV Niedersachsen

### Kinderzupforchester in Aktion

#### Wilhelm-Busch-Jahr 2007

Überall in der City lauert Wilhelm Busch... Hannover feiert den 175. Geburtstag von Wilhelm-Busch-Jahr mit Ausstellungen, Lesungen, Live-Musik und Führungen, die Hannover in dieser Form noch nie erlebt hat. Vom 20. April an verwandelt sich die Innenstadt für sechs Wochen in eine Open-Air-Galerie im Zeichen des genialen Satirikers. Auf Schritt und Tritt sind die Helden aus Buschs Feder vom Ernst-August-Platz über den Kröpcke, den Opernplatz und den Platz der Weltausstellung bis hin zur Altstadt zu erleben.

Eröffnet wird die Ausstellung am Wochenende vom 20. bis 22. April 2007 mit einem Fest auf dem Kröpcke. Aufgeführt wird dort unter anderem das Kindermusical „Meister Böck“ von der Musikschule Hannover. Das Kinderzupforchester und der Kinderchor der Musikschule vertonen die Streiche der Lausbuben auf musikalische, kurzweilige und kariose Art. Herzlich willkommen und viel Freude!

Der genaue Termin stand bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest, bei Interesse fragen Sie bitte gerne bei Ulrich und Viola Beck nach. Tel. (0511) 262 38 22, E-Mail [Violabek@web.de](mailto:Violabek@web.de)



### Schülerkonzert in Empelde

#### Schüler spielen erstmals vor eigenem Publikum

Für 26 Schüler des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Empelde von 1927 e.V. war Freitag, der 15.12.2006 ein ganz besonderer Tag. Sie spielten zum ersten Mal vor über 80 Zuhörern im bis auf den letzten Platz besetzten Gemeindesaal der Johanneskirche in Empelde. Viele von ihnen hatten dabei ihren ersten Auftritt auf einer Bühne und erlebten dabei erstmalig das Gefühl, Lampenfieber zu haben. Einige hatten sogar Angst vor ihrem Auftritt und wollten kurz vorher nicht mehr auf die Bühne, doch geschafft haben es letztlich alle und zwar mit Bravour. Die Schüler spielten alleine, in Gruppen und mit ihren Lehrern vor einem begeisterten Publikum, das allen viel Applaus spendete. Der Verein hatte alle interessierten Schüler und Eltern zu diesem Schülervorstellung eingeladen, um seinen Schülern eine richtige Konzertatmosphäre zu verschaffen und um andere Kinder und Jugendliche von einer musikalischen Ausbildung im Verein zu überzeugen. Wohin diese führen kann, führte Stefanie Rauch auf ihrer Mandoline eindrucksvoll vor. Sie spielte Variationen über die berühmte Arie aus der Oper „Karneval von Venedig“ von Reinhard Keiser (Bearb. von Elke Tober-Vogt) und erläuterte dabei die zum Einsatz gebrachten Spieltechniken am Instrument. Stefanie Rauch hatte ihre Ausbildung im Verein begonnen, gewann bei Jugend musiziert, ist Konzertmeisterin im Hessischen Zupforchester und hat ihr Hobby, die Musik, zu ihrem Beruf gemacht. Einige der Besucher

nutzten dann auch die gebotene Gelegenheit, mal eine Kindergitarre und eine Mandoline selbst in die Hand zu nehmen um ein paar Töne unter fachkundiger Anleitung zu spielen. Der 1. Vorsitzende des Vereins, Friedrich Engelmann, hofft mit seinen Schülern, dass sich noch einige Gleichaltrige zum Mandolinen- oder Gitarrenunterricht anmelden, damit im nächsten Jahr – 30 Jahre nach Gründung des Jugendorchesters – wieder ein Nachwuchsspielkreis seine Arbeit aufnehmen kann, denn nur so ist auch die Zukunft des Mandolinen- und Gitarrenorchesters gesichert.

Das Mandolinen- und Gitarrenorchester spielt traditionell am 24.12. im Gottesdienst in der Johanneskirche in Empelde unter der Leitung von Keith Harris das Konzert C-Dur für Mandoline und Zupforchester von Antonio Vivaldi, mit Stefanie Rauch als Solistin.

### Impressum

Bund Deutscher Zupfmusiker e.V.,  
Landesverband Niedersachsen

**Redaktion:** Frank Völkel

Clüverstr. 22, 28832 Achim

Tel.: (0 42 02) 17 99

Fax: (0 42 02) 63 77 95

E-Mail: [frank.vaelkel@web.de](mailto:frank.vaelkel@web.de)

**Gestaltung:** Astrid Grell

Kybbelsenstr. 41, 79100 Freiburg

Tel.: (07 61) 70 484 02

E-Mail: [a.grell@web.de](mailto:a.grell@web.de)

Einsendeschluss für Ihre/Eure Beiträge ist der

15. Mai 2007. Danke!

Die Ausgabe 2/2007, Nr. 40, erscheint im Juni

2007.

## Berichte

### Walter Cumpelk - 40 Jahre Dirigent

#### Jubiläumskonzert der Mandolinen-Vereinigung Salzgitter-Ringelheim

Am 09.12.2006 feierte die Mandolinen-Vereinigung Salzgitter-Ringelheim ein außergewöhnliches Adventskonzert in der alten Klosterkirche St. Abdon und Sennen in Ringelheim. Anlass war das 40-jährige Dirigentenjubiläum seines musikalischen Leiters Walter Cumpelk, der seit 1966 dem Mandolinen-Orchester vorsteht.

Das abwechslungsreiche Programm enthielt u.a. Wölks h-moll-Ouvertüre, Bassons Blockflötenkonzert, das Concertino A-Dur für Gitarre und ZO von Carrull mit Jürgen Kleemann (Herzberg) als Solist und Vier alte Tanzstücke von Herbert Baumann mit Querflöte und Oboe als Soloinstrumente. Das Vokalensemble „i dodici“ aus Göttingen übernahm den Chorpart im Werk „Transaemus usque Bethlehem“.

Die Ehrnung des Jubilars nahm Bernd Scherer, Ratsherr der Stadt Salzgitter, im Verlauf des Konzertes vor. Helga Scherff, Vizepräsidentin des BDZ LV Niedersachsen, überreichte Glückwünsche und die Ehrenurkunde des Verbandes.



4 MV Salzgitter-Ringelheim mit dem Jubilar Walter Cumpelk

Walter Cumpelk, Jahrgang 1937, erlernte als Kind das Violinspiel und musizierte im Schulorchester seiner Schule in Goslar. Gleichzeitig nahm er Mandolinenunterricht beim damaligen Leiter des Mandolinen-Clubs Goslar. 1952 trat Walter Cumpelk in den Mandolinen-Verein Ringelheim, die spätere Mandolinen-Vereinigung Salzgitter-Ringelheim, ein. Mit viel Spielfreude entwickelte er sich zu einem guten Spieler, der auch gleichaltrige für die Zupfmusik begeisterte. Nach seinem Studium besuchte er Dirigentenlehrgänge des LV Niedersachsen und erhielt die Chance, das eigene Orchester zu dirigieren. Sein Debüt gab er 1961 auf dem Musikfest in Celle. Von 1962 bis 1966 war der Jubilar beruflich in Essen tätig. Dort war er Mitglied des Mandolinen-Orchester Assindia. Ebenso besuchte er in NRW einen Lehrgang als Bundeslehrer für Mandoline, den er 1963 abschloss.

Er hat sich stets um die Jugend, also den Orchesternachwuchs, gekümmert. Als Bundeslehrer für Mandoline und Gitarrenlehrer hat er 12 Jahre an der Musikschule Salzgitter und der VHS Salzgitter unterrichtet. Die besten seiner Schüler hat er für „Jugend musiziert“ vorbereitet, die auf regionaler und Landesebene viele Preise erhielten.

Mit seinem Orchester hat Walter Cumpelk unzählige Konzerte gegeben und zahlreiche Konzertreisen ins In- und europäische Ausland unternommen. Mit den um Salzgitter liegenden Orchestern wurden viele gemeinsame Konzerte veranstaltet.

Noch heute ist es Walter Cumpelk ein Anliegen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene in die Welt der Zupfmusik einzuführen und diese Muse zu pflegen.

Gabriele Hellmann  
MV Salzgitter-Ringelheim

### Jugend Musiziert 2007

#### Regionalwettbewerb in Hannover

Beim diesjährigen Regionalwettbewerb Jugend musiziert, der u. a. am 3. Februar in Hannover stattfand, haben zwei Zupquartette und ein Gitarrentrio in der Ensembleswertung für Zupfinstrumente von der Musikschule Hannover erfolgreich teilgenommen. Betreut wurden die drei Ensembles von Viola und Ulrich Beck. Über die beachtlichen Ergebnisse haben sich alle Mitwirkenden und Beteiligten ausnahmslos getreut!

Die beiden Zupquartette in den Altersgruppen II und III erhielten 24 bzw. 23 Punkte und haben sich damit für den Landeswettbewerb qualifiziert, der vom 8.-11. März in Hannover stattfindet.

Das Quartett der Altersgruppe III hat nun sogar die Option der Teilnahme am Bundeswettbewerb!

Das Gitarrentrio in der Altersgruppe 4 erhielt 20 Punkte und den 2. Preis.

Wie nahezu immer waren die Erfahrungen, die die jungen Musikerinnen und Musiker gemacht haben, sehr wertvoll und motivierend für die weitere musikalische Arbeit.

Neu angewandt wurde beim Wettbewerb in diesem Jahr ein überarbeitetes Bewertungssystem, das die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die vermehrte Vergabe von Preisen stärker motivieren soll. Dies scheint auch gut gelungen zu sein.



Neben den drei Ensembles der Musikschule Hannover nahmen noch zwei Gitarrenduos in den Altersgruppen III und V aus Wunstorf und Neustadt teil. Hier überzeugte das Duo V mit einer hervorragenden Leistung und qualifizierte sich ebenfalls für den Landeswettbewerb. Insgesamt ist es bedauerlich, dass die Beteiligung an der Ensembleswertung Zupfinstrumente so stark zurückgegangen ist, zumal es so viel geeignete Literatur wie nie zuvor gibt! Der Wettbewerb insbesondere auf Regionalebene hat sich in den vergangenen Jahren positiv gewandelt, eine größere Beteiligung würde allen nutzen, ganz bestimmt dem BDZ-Landesverband Niedersachsen, der dadurch wieder zu einer stärkeren Präsenz käme und mehr Beachtung fände.

### Kurs für Kinderzupforchester

In der zweiten Jahreshälfte 2007 bietet der BDZ Landesverband Niedersachsen einen Kurs für Kinderzupforchester an. Teilnehmer können alle Schütlerinnen und Schütler aus den Vereinen des BDZ, die noch nicht die Möglichkeit und Fähigkeiten haben, in einem Hauptorchester mitzuspielen.

Die Kinder und Jugendlichen werden - egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene - in einer großen Gruppe Gleichaltriger musizieren. Nähere Informationen werden im nächsten Satzenzwickler veröffentlicht.